



PRESSEMELDUNG

Wechsel in der ZenDiS Geschäftsführung abgeschlossen

Interims-Geschäftsführer Dr. Ralf Kleindiek übergibt an Alexander Pockrandt

Bochum/Berlin, 6. Januar 2025 – Zum 1. Januar 2025 hat Dr. Ralf Kleindiek seine Position als einer von zwei Geschäftsführenden des Zentrum für Digitale Souveränität der Öffentlichen Verwaltung (ZenDiS) an Alexander Pockrandt übergeben. Damit ist der Übergang von der Interims- zur dauerhaften Geschäftsführung des ZenDiS wie geplant abgeschlossen.

Als Geschäftsführer und CFO verantwortet Alexander Pockrandt die Bereiche Finanzen, Beschaffung, Compliance, Organisation, Recht, Personal und IT. Dabei greift er auf seine über 20-jährige Erfahrung in IT-Unternehmen und der Öffentlichen Verwaltung zurück. Vor seinem Wechsel zum ZenDiS war Alexander Pockrandt als Stellvertretender Abteilungsleiter und Bereichsleiter für die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) tätig, wo er zuletzt das Kunden-, Projekt- und Architektur-Management im Kundengeschäft verantwortete.

Jutta Horstmann, Vorsitzende der Geschäftsführung beim ZenDiS: „Ich freue mich sehr darauf, die Zukunft des ZenDiS und der Digitalen Souveränität in Deutschland zusammen mit Alexander zu gestalten. Unser Anspruch ist, die erfolgreiche Entwicklung des ersten Jahres fortzusetzen und das ZenDiS ambitioniert zu skalieren. Gleichzeitig bedanke ich mich herzlich bei Ralf für die geleistete Arbeit. Er hat nicht nur gemeinsam mit Andreas Reckert-Lodde das ZenDiS in beeindruckender Weise aufgebaut, sondern mir persönlich auch einen reibungslosen Einstieg als Geschäftsführerin ermöglicht.“



Dr. Ralf Kleindiek bleibt beratend tätig

Dr. Ralf Kleindiek war Ende 2023 als zweiter Interims-Geschäftsführer zum ZenDiS gekommen. Der Staatssekretär a. D. und promovierte Rechtswissenschaftler unterstützte dabei zum einen beim Aufbau der rasch wachsenden Organisation. Zum anderen trieb er dank seines hervorragenden Netzwerks in Politik und Verwaltung maßgeblich die Beteiligung der Länder an der GmbH voran.

Bundes-CIO Dr. Markus Richter: „Mit Dr. Ralf Kleindiek konnten wir genau den richtigen Co-Geschäftsführer zur richtigen Zeit für das ZenDiS gewinnen. Er brachte nicht nur immens wertvolle politische Erfahrung und ein großes Netzwerk mit, sondern beschäftigt sich schon seit Jahren intensiv mit Fragen der Verwaltungsdigitalisierung. Zudem zeichnet ihn eine Ruhe und Gelassenheit aus, die gerade in turbulenten Zeiten unverzichtbar ist.“

Auch nach seinem Ausscheiden als Geschäftsführer bleibt Dr. Ralf Kleindiek mit dem ZenDiS verbunden. Er steht der neuen Geschäftsführung noch einige Monate beratend zur Seite.

Bildunterschrift

ZenDiS Geschäftsführung: Dr. Ralf Kleindiek (links) hat seine Position als einer von zwei Geschäftsführenden des ZenDiS zum 1. Januar 2025 an Alexander Pockrandt (Mitte) übergeben. Gemeinsam mit Jutta Horstmann (rechts) bildet er in Zukunft das Führungs-Duo.

Über das ZenDiS

Das Zentrum für Digitale Souveränität der Öffentlichen Verwaltung (ZenDiS) wurde 2022 durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI) gegründet. Als Kompetenz- und Servicezentrum unterstützt das ZenDiS die Öffentliche Verwaltung auf Ebene von Bund, Ländern und Kommunen dabei, ihre Handlungsfähigkeit im digitalen Raum langfristig abzusichern – vor allem, indem kritische Abhängigkeiten von einzelnen Technologieanbietern aufgelöst werden. Dazu konzentriert sich das ZenDiS in der ersten Ausbaustufe darauf, den Einsatz von Open-Source-Software in der Öffentlichen Verwaltung voranzutreiben. Das ZenDiS ist eine GmbH und liegt derzeit zu 100 Prozent in der Hand des Bundes. Eine Beteiligung der Länder ist in Vorbereitung. Sitz des ZenDiS ist Bochum.

Ansprechperson

Pamela Krosta-Hartl

Leitung Unternehmensstrategie & Kommunikation

E-Mail: pamela.krostahartl@zendis.de

Telefon: +49 170 6112659